

FC Energie Cottbus – Alemannia Aachen (Samstag, 10.03.2007)

Endgültig zurückgemeldet

Mit den beiden Siegen gegen Bielefeld und Dortmund haben wir uns wohl endgültig zurück gemeldet. Es bleibt daher spannend im Abstiegskampf und man konnte sogar die Borussia aus Dortmund nun gänzlich mit in diesen hinein ziehen. Mit einem Sieg heute gegen Aachen, könnte man sich dann ein wenig Luft verschaffen. Packen wir's an!



Verschiedene Standpunkte

Nachdem im Spiel gegen Bochum mehrfach rassistische Äußerungen gegenüber Francis Kioyo zu vernehmen waren, zeigten die Supporter sprichwörtlich Flagge und brachten eben jene vorab gegen Bielefeld auf den Platz. Unsere klare Aussage gegen solche rassistischen Pöbeleien brachten wir mittels der sehr spontanen, kleinen Choreo ebenfalls zum Ausdruck.

Verschiedene Standpunkte vertritt man allerdings in der Art und Weise, wie die Pöbeleien weiter getragen wurden. Es kann nicht Sinn und Zweck einer Fanszene sein, solche Dinge im wahrsten Sinne des Wortes zu verpetzen. Arsch in der Hose haben und denjenigen ruhig ordentlich die Meinung geigen und ihn in die Schranken weisen, ist unserer Ansicht nach, der bessere Weg.

Achtung, Aufnahme und bitte...

Dank Radio Cottbus können wir seit dem Bielefeld Spiel unserem lang gehegten Wunsch nach einer anständigen Supporteraufnahme für eine Gesangs-CD nachkommen. In den nächsten Spielen werden also weiterhin Tonaufnahmen vom Block gemacht und zum Beginn der nächsten Saison, wird man wohl genügend Material zusammen haben, um das ganze auf CD zu pressen.

Ansprechpartner

Piedi 0174 9205865
Sina 0176 21153322
Gonzo 0163 6321754

Spendenkonto

Stefan Scharfenberg
Sparda Bank Berlin eG
Kto: 16 912 78
Blz: 120 96 597



www.ultima-raka.de

Latest News

Unterstützung vom Verein

Wie sicher einige schon mitbekommen haben, durfte man zuletzt ausnahmslos auf die Unterstützung des Vereins zählen. Nachdem unseren Einpeitscher das Bußgeld für die Anzeige in München in Haus flatterte und man Seitens UR sofort diesen Geldwert zusammenlegen wollte, stellte sich der Verein hinter ihn und übernahm die Geldstrafe in vollem Umfang. Grund für den Verein war ein ganz plausibler und zwar der, dass kein Energie-Anhänger für die lautstarke Unterstützung des Vereins bestraft werden soll. Leider bekamen weitere Personen unserer Gruppe Geldstrafen, mit der fadenscheinigen Begründung, der Beamtenbeleidigung. Da ein Gerichtsverfahren meist teurer ist und die Polizei eigentlich immer genug angebliche Zeugen aufbringen kann, werden die Jungs die Geldstrafen zahlen müssen. Wir als Gruppe stehen natürlich hinter ihnen und unterstützen sie mit Geldspenden, die bei Gurke für Busfahrten der angesprochenen Personen verwendet werden. Der Erstligaalltag ist in dieser Hinsicht mehr als hart. Trotzdem ein Dankeschön an alle die uns unterstützen, insbesondere den Verein.

Bustouren

Gurke 0177 4433308

Offene Kritik

Schlägt man die Tage eine Zeitung auf, weiß man bald leider nicht mehr, ob man weinen oder lachen soll. Jede Schlagzeile, insbesondere in der Zeitung mit den großen Bildern und Buchstaben, ist mehr als traurig. So durfte die ganze Welt erfahren, dass man im Verein offensichtlich immer noch Machtspielchen vorzieht, anstatt gemeinsam an einem Strang zu ziehen. Die Aufregung Tremmels ist sicherlich in gewisser Weise verständlich, dass die Art und Weise nicht die richtige war, weiß er wohl selbst nur zu genau. Das im Nachgang die angesetzte Strafe von Sander, von Herrn Lepsch abgeschmettert wird, zeigt eindeutig, dass man sich nicht wirklich einig ist. Selbst wenn solche Entscheidungen getroffen werden, sollte man natürlich den Umstand vermeiden, dass wirklich jeder dieses Hick-Hack in der Zeitung lesen darf. Würde man boshaft sein, könnte man sogar noch sagen: Tremmel hat anscheinend den normalen Weg gewählt, so wie er ihn bei Energie gelernt hat.

Der 2. und noch viel schmerzlichere Punkt ist allerdings die Stellungnahme von Steffen Heidrich, in Bezug auf einen möglichen Verkauf des Vereins. Wenn er so denkt, gut und schön, nur vergisst er entscheidende Grundlagen dabei. Unser VEREIN trägt das Kürzel e.V. am Ende des Namens, welches die Entscheidung solcher Angelegenheiten klarstellt. Lediglich die Mitglieder haben das Recht über solcherlei Dinge zu entscheiden und da verbittet es sich im Moment definitiv solche Einladungen für Großinvestoren auszusprechen. Ganz davon abgesehen, dass sich der Hauptsponsor Envia sicherlich ordentlich vor den Kopf gestoßen gefühlt haben dürfte. Uns das nur ein paar Tage, nachdem dieser seinen Vertrag mit Energie verlängert hat.

Gerade solche Dinge möchten wir deshalb auch wieder zum Anlass nehmen und nochmals an euch appellieren Vereinsmitglied zu werden. Wenn euch der Verein am Herzen liegt, dann nutzt diese Chance, um ihn einerseits finanziell ein wenig zu unterstützen und andererseits eure Chance, aktiv am Vereinsleben und an der Vereinspolitik mitwirken zu können. Über eine Mitgliedschaft beim Verein könnt ihr euch ganz einfach über die Homepage erkundigen.

300 - was für eine Zahl

Diese steht hier nicht für die Anzahl an Auswärtsfahrern beim letzten Auswärtsspiel in Dortmund, sondern für den Mann, der euch nie im Stich lässt und euch zu jedem Auswärtsspiel bringt. Die Rede ist natürlich vom Sportfreund Gurke der heute gegen Aachen sein DREIHUNDERSTES Energie-Spiel hintereinander (ja, ohne eines verpasst zu haben) erblicken darf. Tut ihm einen gefallen und schreibt die Glückwünsche auf einen Geldschein, mit dem ihr bei ihm die nächste Busfahrt oder eines seiner Hefte, Fotos oder sonst was bezahlt. Glückwunsch von uns zu dieser Leistung! Und DANKE!

Hertha BSC Berlin – Energie Cottbus (Freitag, 16.03.2007) – klar dass es hier keinen Bus von uns geben wird. Zu diesem Spiel sollte sich die gesamte Anhängerschaft mit dem Zug in Richtung Berlin bewegen. Von der Bahn geplant, ist ein Entlastungszug mit der Kapazität für rund 1.600 Leute. Eben jener Zug wird sich 16:50 Uhr vom Cottbuser HBF aus in Bewegung setzen. Einziger Zwischenhalt dieses Zuges wird 17:17 Uhr in Lübbenau sein. Eine spezielle Fahrkarte braucht ihr nicht, da es kein Sonder-, sondern ein Entlastungszug ist und ihr ganz normal die Fahrkarten des VBB gelten, wie z.B. das kostengünstige Brandenburgticket, mit dem man dann für 6 EUR nach Berlin und wieder zurück fahren kann.



aktuelle Infos immer unter www.ultima-raka.de